2018 kommt die SBB-App für automatische Tickets

30. November 2017

Corina Mühle und Watson, ce today

Ab 2018 liefert Fairtiq die Technologie für das automatische Smartphone-Ticket auch an die SBB. Mit der App müssen Fahrgäste Tickets nicht mehr manuell lösen. Die SBB planen, die Billett-App schweizweit und auf allen Strecken einzusetzen.

Die SBB haben sich laut «20min» mit Fairtiq geeinigt: Ab dem nächsten Jahr baut der Kommunikationstechnikhersteller die Software für das automatische Handy-Ticket des Verkehrsunternehmens. Zwar ermöglichen die Apps Lezzgo und Fairtiq bereits seit Sommer 2017 das papierlose Fahren, aber die Apps laufen noch nicht in der ganzen Schweiz und gelten nicht auf allen Strecken - so ist etwa der Zürcher Verkehrsverbund bisher noch ausgenommen.

Fairtiq ist derzeit die grösste Ticket-Erfassungs-App mit über 500,000 verkauften Billetts und hat die SBB mit dem Erfolg überzeugt. Die SBB will die Funktionalität jetzt in ihre App integrieren. «Wir rechnen damit, dass im ersten Quartal 2018 auch die fehlenden Verbünde zu uns stossen», sagt Fairtiq-CEO Gian-Mattia Schucan. «Dann können wir das ganze ÖV-Sortiment der Schweiz anbieten.»

Auch die Berner Bahn BLS, die mit Lezzgo arbeitet, will ihre App ab Januar 2018 schweizweit einführen. Lezzgo funktioniert in fünf Verbünden, allerdings nicht über Verbundsgrenzen hinaus. Technisch sei es zwar möglich, verbundübergreifende Billetts auszustellen, allerdings setzen die Tarifregeln hier Grenzen. Dieses Problem geht man bereits an: Aktuell laufen Tests für einen nationalen Standard, die gemeinsam von SBB, BLS und Postauto durchgeführt werden.